HHK Lizenzmanagement

Um bei größtmöglicher Sicherheit eine schnelle und einfache Verfügbarkeit der GEObüro- und GEOgraf-Lizenzdateien zu gewährleisten, hat HHK Datentechnik eine neue Technologie zum Lizenzmanagement eingeführt. Damit können Kunden ihre Lizenzdatei rund um die Uhr direkt von unserem Lizenzserver laden.

GEObüro (ab Version 4.8.0.0) und **GEOgraf** (ab Version 8.1) benötigen deshalb einen Dienst, der die HHK-Netzwerk-ID im Kundennetzwerk bereitstellt. Diese individuelle ID wird in die jeweilige Lizenz von GEObüro und GEOgraf eingetragen.
Beide Programme verwenden denselben Dienst - er wird daher nur einmal pro Netzwerk installiert!
Bitte melden Sie uns bei Änderungen der Netzwerk-ID (z.B. bei Serverwechsel), für welche Programme die Änderung gelten soll.

Hinweis: Für die Nutzung von GEObüro und GEOgraf ist auch zukünftig kein Internet-Zugang nötig. Der Netzwerkservice für die Lizenzierung läuft allein in Ihrem Netzwerk.

Anleitungen

GEObüro	Netzwerk-ID-Dienst
GEOgraf	1. Lizenzierung von Netzwerkzugriffen
	2. Lizenzierung einzelner Rechner
Info	Wie funktioniert der neue Webservice?
Antworten	FAQ

Werkzeugpaket für Ihren Administrator	HHK Netzwerk-ID Server Lizenz.zip diese Anleitung als PDF

GEObüro: Netzwerk-ID-Dienst

HHK Netzwerk-ID-Dienst

Der HHK Netzwerk-ID-Dienst (das Setup für den Dienst ist hier verfügbar) übermittelt innerhalb Ihres Netzwerks Ihre persönliche (kundenspezifische) Netzwerk-ID, kurz NET-ID.

Um mit GEObüro arbeiten zu können, muss die GEObüro-Lizenz mit Ihrer NET-ID versehen werden.
Hierzu klicken Sie bitte im Dialog **«Lizenzinfo (? >> über GEObüro >> Lizenzinfo)** auf den Mail-Button (). Es wird nun eine E-Mail erstellt, welche Ihre NET-ID enthält.

Lassen Sie uns diese E-Mail zukommen, damit wir Ihnen eine NET-ID-fähige Lizenz erstellen und zusenden können.

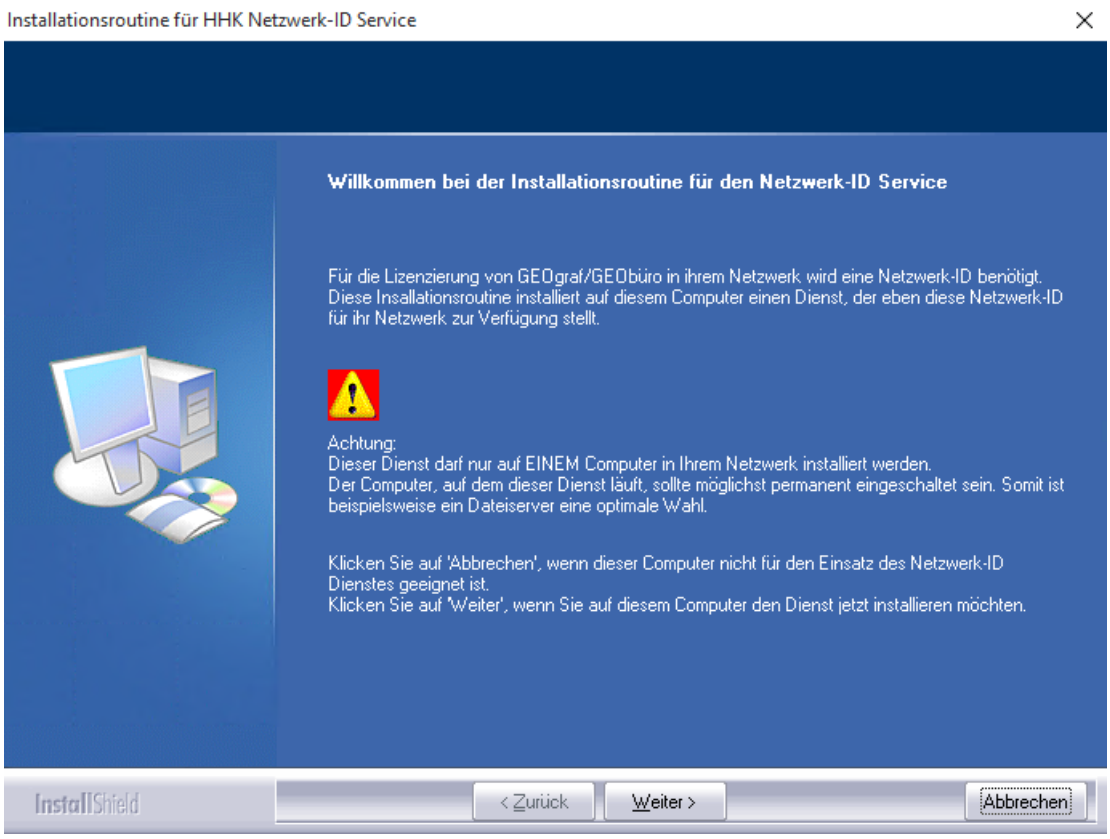
Sobald diese erstmalig eingespielt ist, können Sie künftig die Lizenz direkt per Internet aktualisieren.

Installation des HHK Netzwerk-ID-Dienstes

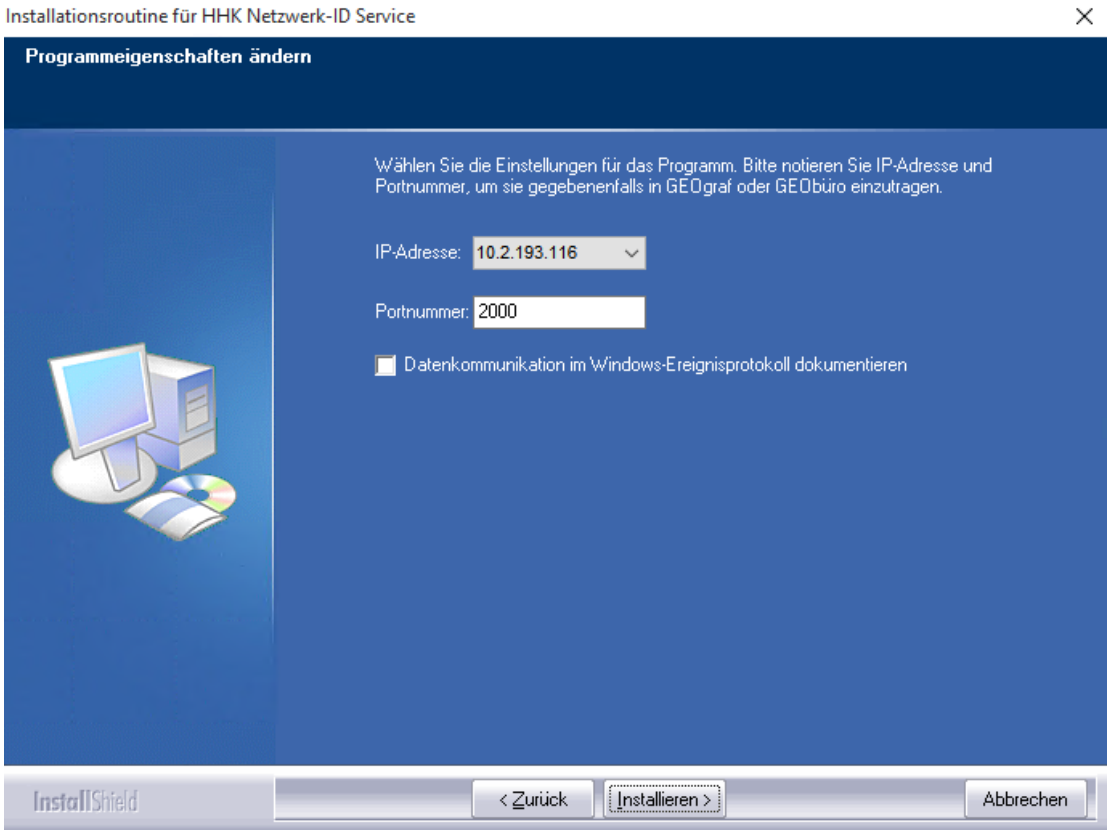
> **Hinweis:** Dieser Dienst darf nur einmal im Netzwerk installiert werden. Bitte nutzen Sie für die Installation des Dienstes den Server, auf dem auch GEObüro und/oder die SQL-Datenbank liegt.
> Die Installation benötigt Administrations-Rechte! Wurde der Dienst bereits für GEOgraf installiert, so muss er nicht noch einmal installiert werden.

Melden Sie sich direkt an Ihrem Server an.

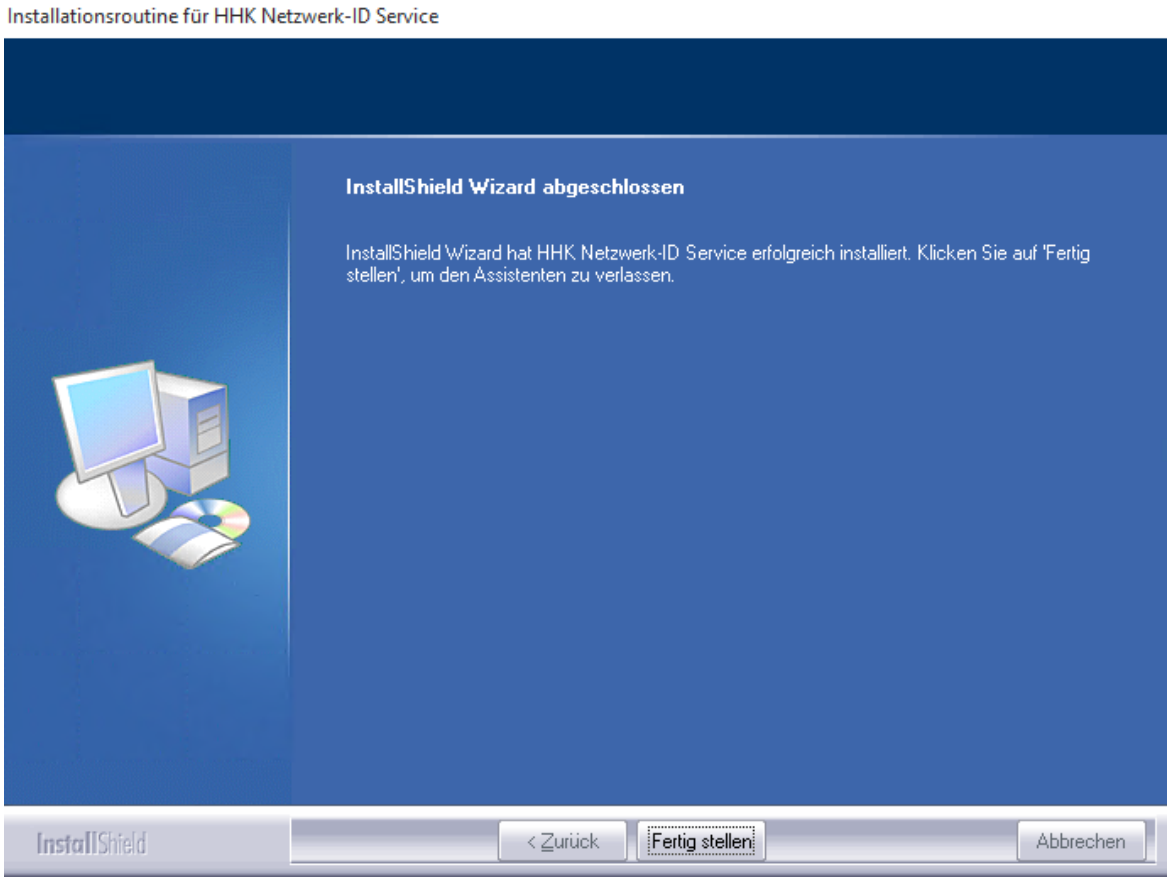
Starten Sie die Datei **idsetup.exe**, welche Sie hier herunterladen können.



Bitte klicken Sie **[Weiter]**.

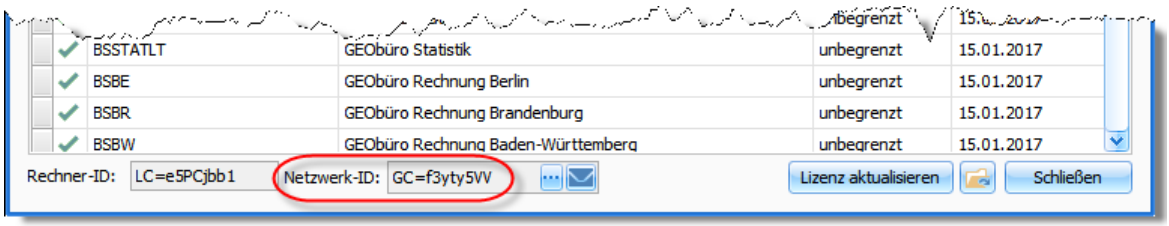


Sie können hier optional im Windows-Ereignisprotokoll die Kommunikation mit den Arbeitsplätzen dokumentieren lassen.



Das Programm **HHK Netzwerk-ID Service** wird in das Programmverzeichnis auf diesem Rechner installiert und der Dienst **«HHKNetIDService»** startet anschließend auf diesem Rechner automatisch.

Zur abschließenden Kontrolle können Sie im GEObüro über **? >> über GEObüro >> Lizenzinfo** im Dialog **«Lizenzinfo»** prüfen, ob die Netzwerk-ID von GEObüro erkannt wird.



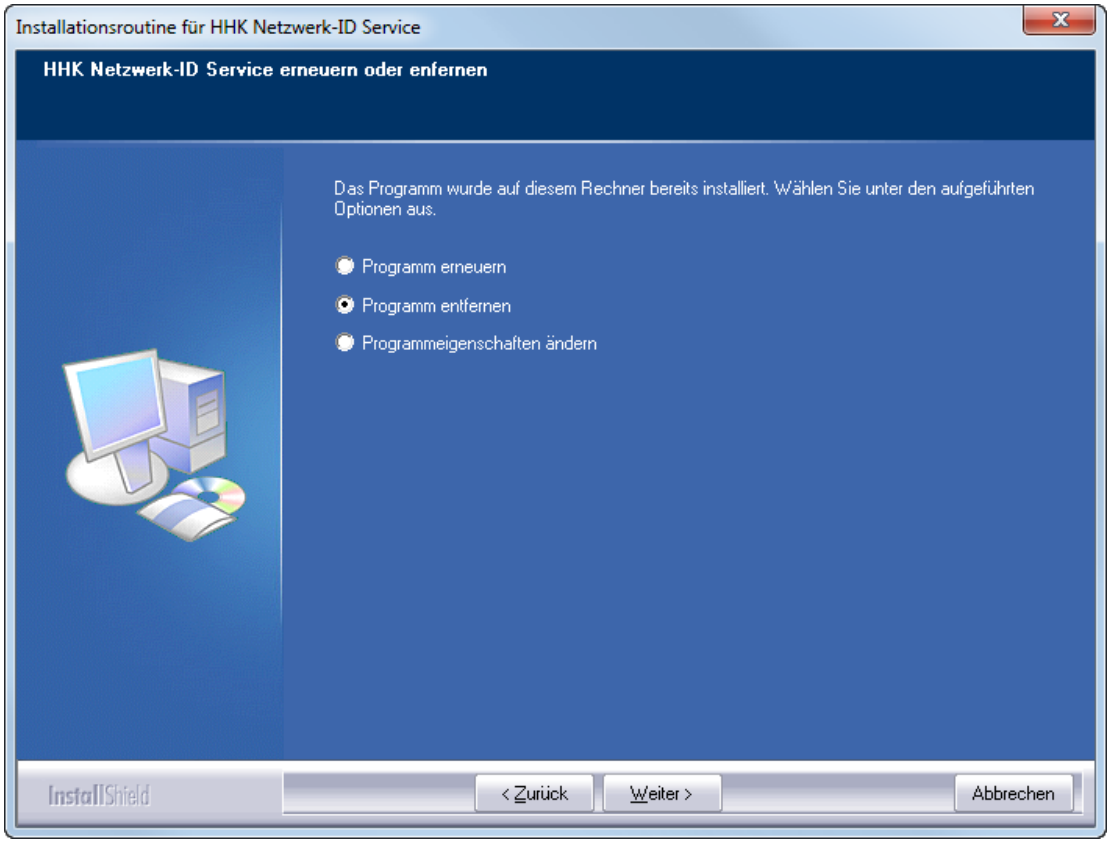
> Achtung: "NULL" ist keine gültige Netzwerk-ID! Sollte diese leere NET-ID erscheinen, so klicken Sie bitte auf den [...]-Button. Im Bereich **«Verbindungseinstellungen»** können Sie die IP-Adresse des Rechners eingeben, auf dem der Dienst läuft. So kommuniziert GEObüro gezielt mit dem Dienst und kann die NET-ID anzeigen.

Deinstallation und Update des HHK Netzwerk-ID-Dienstes

Melden Sie sich direkt an Ihrem Server an.

Starten Sie die Datei **idsetup.exe**, welche Sie ggf. hier erneut downloaden können.

Es werden Ihnen nun die folgenden Funktionalitäten **«Programm erneuern»**, **«Programm entfernen»** und **«Programmeigenschaften ändern»** angeboten:



Wählen Sie hier **«Programm entfernen»** oder **«Programm erneuern»** aus und folgen anschließend dem Setup-Assistenten.

Ggf. muss der Rechner danach einmal neu gestartet werden.

GEOgraf Anleitung 1: Lizenzierung von Netzwerkzugriffen

Generell arbeitet GEOgraf primär mit Zugriffen im Netzwerk. Gezählt werden jeweils die gleichzeitigen Zugriffe im Netz, egal ob GEOgraf auf einem Server oder lokal installiert ist. Innerhalb eines Netzwerks können Sie GEOgraf von so vielen Arbeitsplätzen starten, wie Sie Netzwerkzugriffe in Ihrer Lizenz haben.

Notwendig ist dafür die eindeutige Identifikation Ihres Netzwerkes, die sowohl in Ihrem Netzwerk sichtbar sein muss als auch in Ihrer Lizenz eingetragen sein muss. Um dieses Netzwerk zweifelsfrei zu identifizieren, muss in diesem Netzwerk ein Dienst laufen, der sogenannte **HHK Netzwerk-ID-Service**. Dieser ist einfach und schnell zu installieren.

Netzwerkzugriffe funktionieren nur, wenn die Rechner mit dem Netzwerk verbunden sind. Auch mit GEOgraf-Installationen auf den Einzelrechnern kann mit Netzwerklizenzen gearbeitet werden. Wenn Sie ausschließlich aus Ihrem lokalen Netzwerk auf GEOgraf zugreifen wollen, folgen Sie dafür nur dieser **Anleitung 1**.

Wenn Sie GEOgraf z.B. auf einem Laptop auch außerhalb Ihres lokalen Netzwerks betreiben wollen, folgen Sie für die betroffenen Rechner Anleitung 2. Denn der Rechner muss dafür direkt in der Lizenz eingetragen werden.

Wenn Sie Ihre Zugriffe teilweise frei im Netz und teilweise rechnergebunden aufteilen wollen, lesen Sie bitte beides, Anleitung 1 und Anleitung 2.

Bitte beachten Sie, dass Sie für die folgenden Schritte Administrator-Rechte benötigen.

Schritt 0 Geeigneten Rechner ausfindig machen

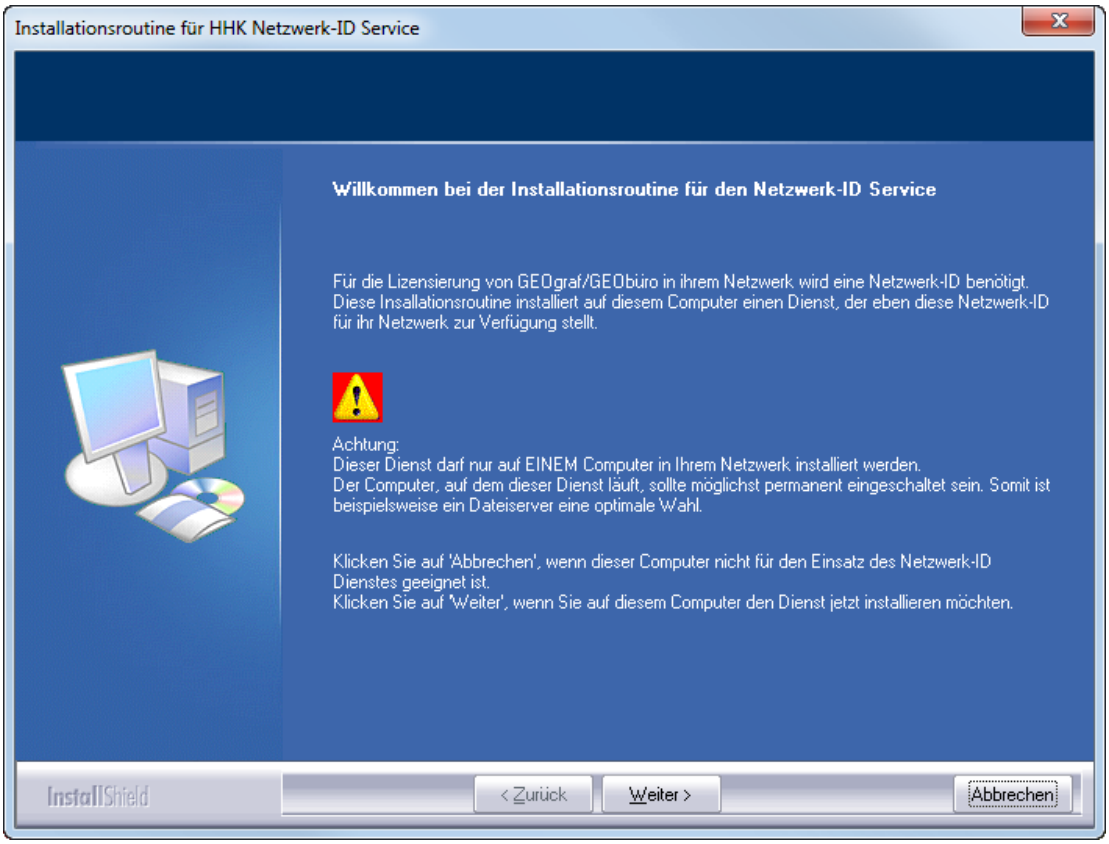
Der Rechner, auf dem Sie den **HHK Netzwerk-ID Service** installieren, muss im Netzwerk eingebunden sein und ein aktuelles Windows-Betriebssystem besitzen. Der Rechner sollte möglichst ständig eingeschaltet sein, da nur das Vorhandensein dieses Dienstes Zugriffe auf GEOgraf ermöglicht. Der Dienst darf nur auf *einem* Rechner im Netzwerk installiert werden. GEOgraf und GEObüro nutzen beide diesen einen Dienst.

=> ein Server bietet sich dafür an. Es ist nicht zwingend der Computer, auf dem auch GEOgraf installiert ist.

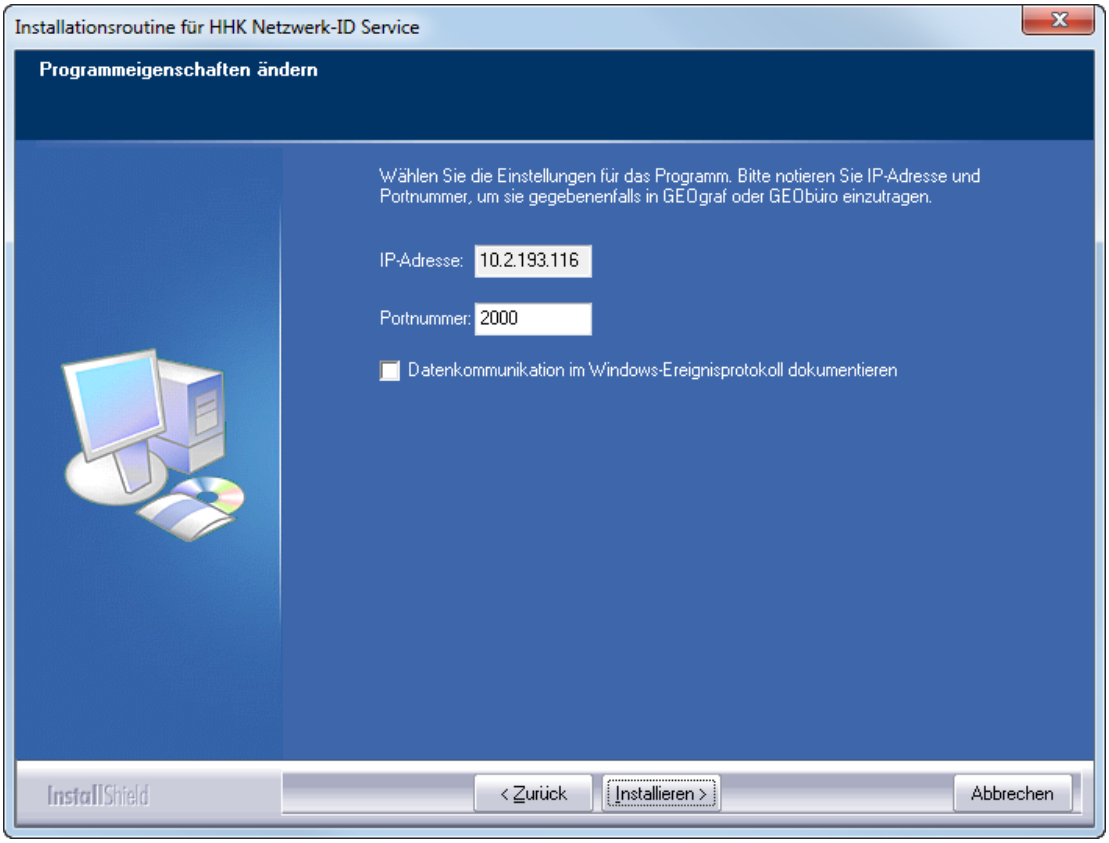
Schritt 1 HHK Netzwerk-ID Service installieren

Melden Sie sich direkt am ausgewählten Computer an. Starten Sie die Datei ***idsetup.exe*** aus dem ***binXX***-Verzeichnis von GEOgraf direkt von hier aus. Im Werkzeugpaket für Ihren Administrator ist diese Datei ebenfalls enthalten, und kann ggf. neuer sein als Ihre. Die Installation benötigt Administrator-Rechte. Bei einem Update des Dienstes gehen Sie genauso vor.

Das Arbeiten mit GEOgraf ist für die Kollegen auch währenddessen möglich.



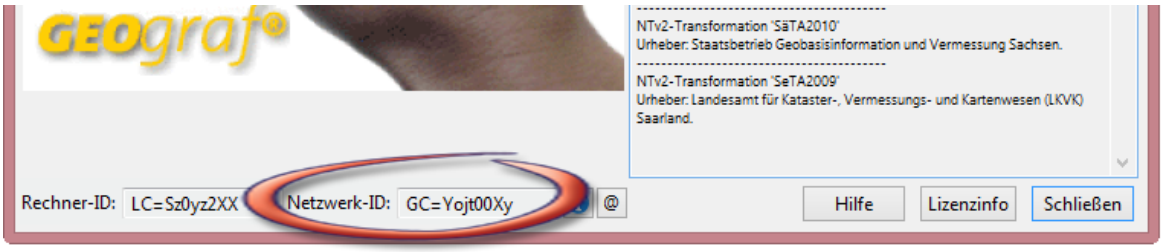
Bestätigen Sie alles wie von der Installation vorgeschlagen.



Das Programm **HHK Netzwerk-ID Service** wird in das Programmverzeichnis auf die-

sem Rechner installiert. Der Dienst "HHKNetIDService" startet anschließend auf diesem Rechner automatisch.

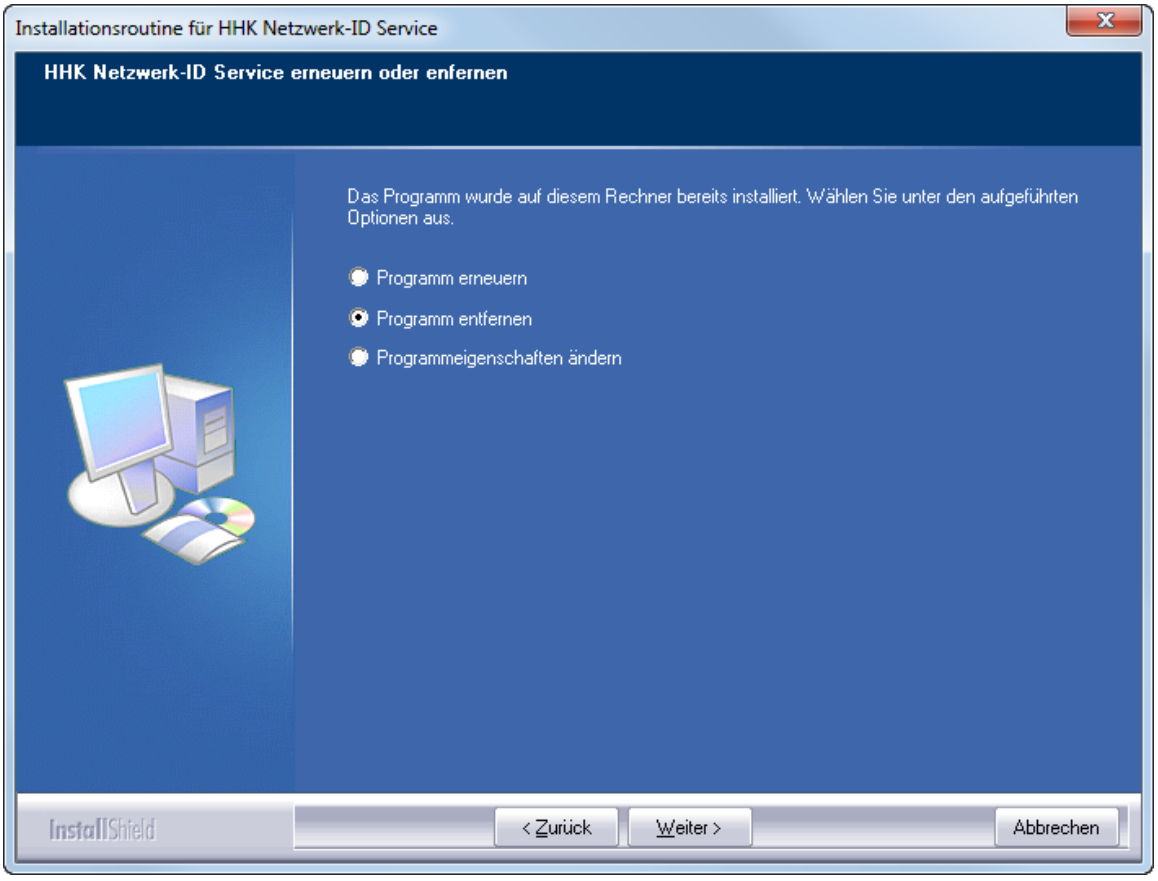
Dies können Sie dadurch überprüfen, dass von einem beliebigen Arbeitsplatz in Ihrem Netzwerk in diesem GEOgraf unter **? >> Programminfo** eine Netzwerk-ID ungleich "Null" angezeigt wird.



Alternativ starten Sie die Datei ***lizenz.exe*** aus dem Werkzeugpaket für Ihren Administrator, nachdem Sie diese in Ihr bin-Verzeichnis kopiert haben.

Schritt 1a IDSetup wurde versehentlich auf dem falschen Rechner installiert.

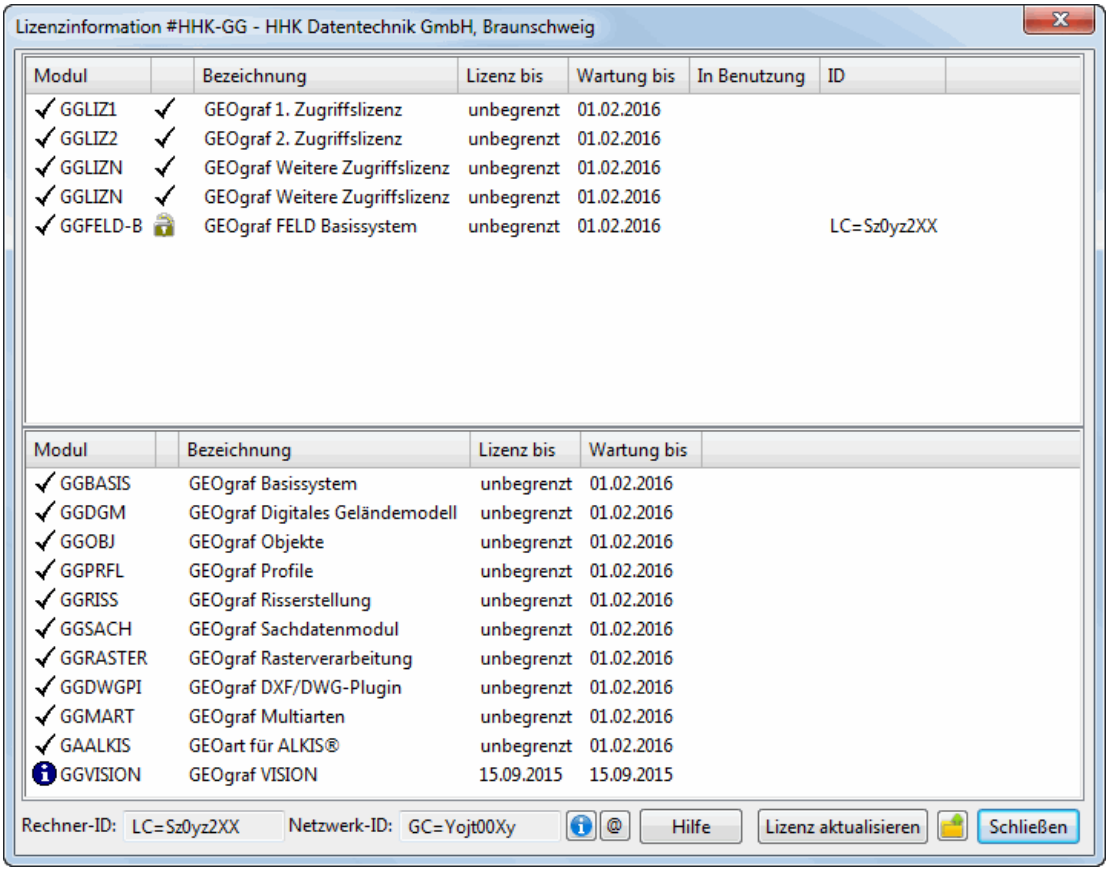
Melden Sie sich direkt am ausgewählten Computer an. Starten Sie auf dem Rechner erneut das Programm ***idsetup.exe*** aus dem ***binXX***-Verzeichnis von GEOgraf. Es bietet Ihnen nun '**erneuern**' und '**entfernen**' an. Wählen Sie hier 'entfernen' aus. Auch die Deinstallation benötigt Administrator-Rechte.



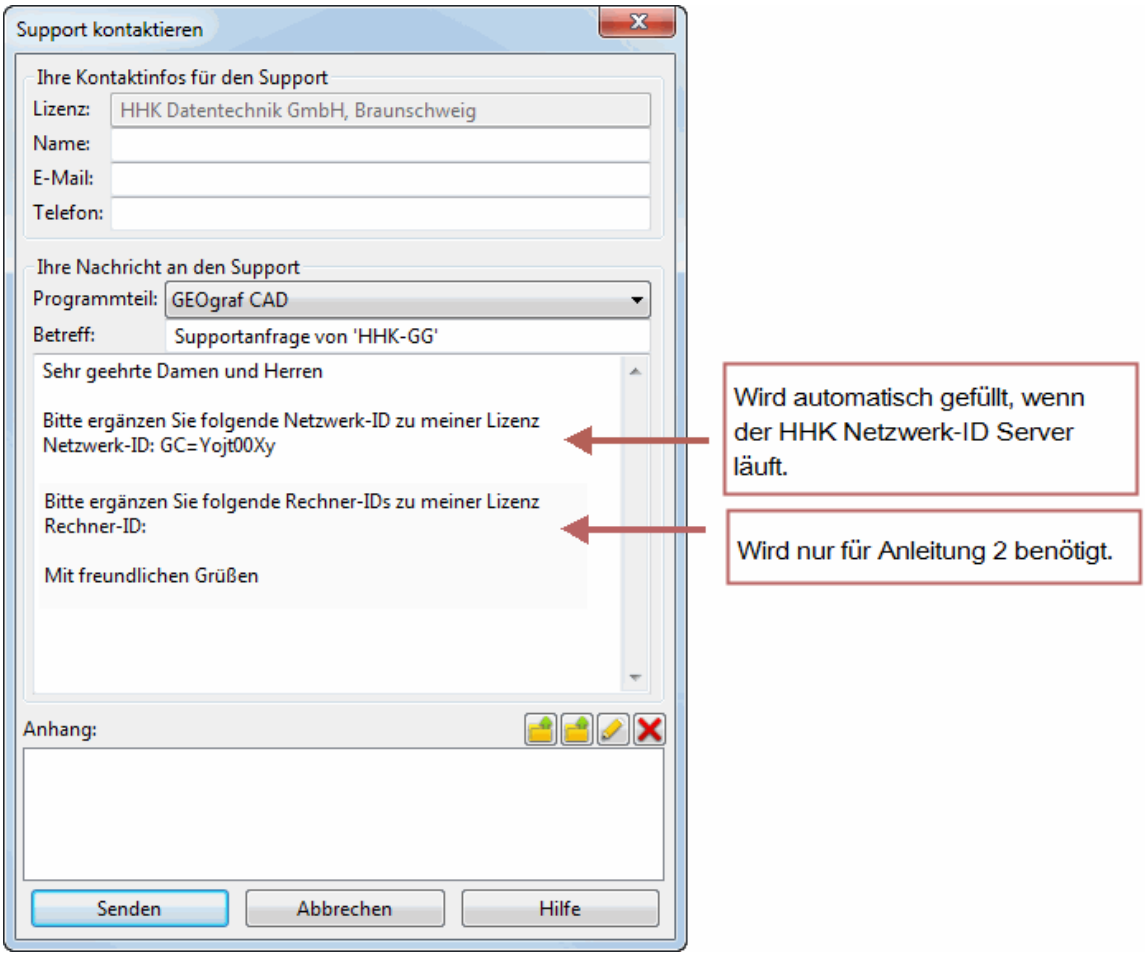
Ggf. muss der Rechner danach einmal neu starten. Wiederholen Sie nun Schritt 1 am gewünschten Rechner.

Schritt 2 **Netzwerk-ID an HHK melden**

Im Dialog **?-Menü >> Programminfo** oder im Unterdialog **>> Lizenzinfo** sehen Sie die Netzwerk-ID angezeigt. Seit GEOgraf 8.1 gibt es daneben einen **[@]**-Knopf zum Mailen.

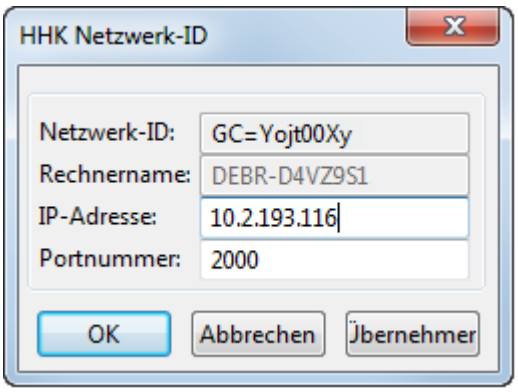


Dieser öffnet ein Formular, welches bereits die benötigte Netzwerk-ID enthält. Hier brauchen Sie nur die persönlichen Daten ergänzen und [**Senden**] drücken.



Alternativ können Sie auch eine gleichlautende Mail an verwaltung@hhk.de schicken.

Achtung: GD=NULL ist keine gültige Netzwerk-ID. Sollte diese leere Netzwerk-ID erscheinen, so starten Sie den **[i]**-Knopf daneben. Im Unterdialog können Sie die IP-Adresse des Rechners eingeben, auf dem der Dienst läuft. So kommuniziert GEOgraf gezielt mit dem Dienst und kann die Netzwerk-ID anzeigen.



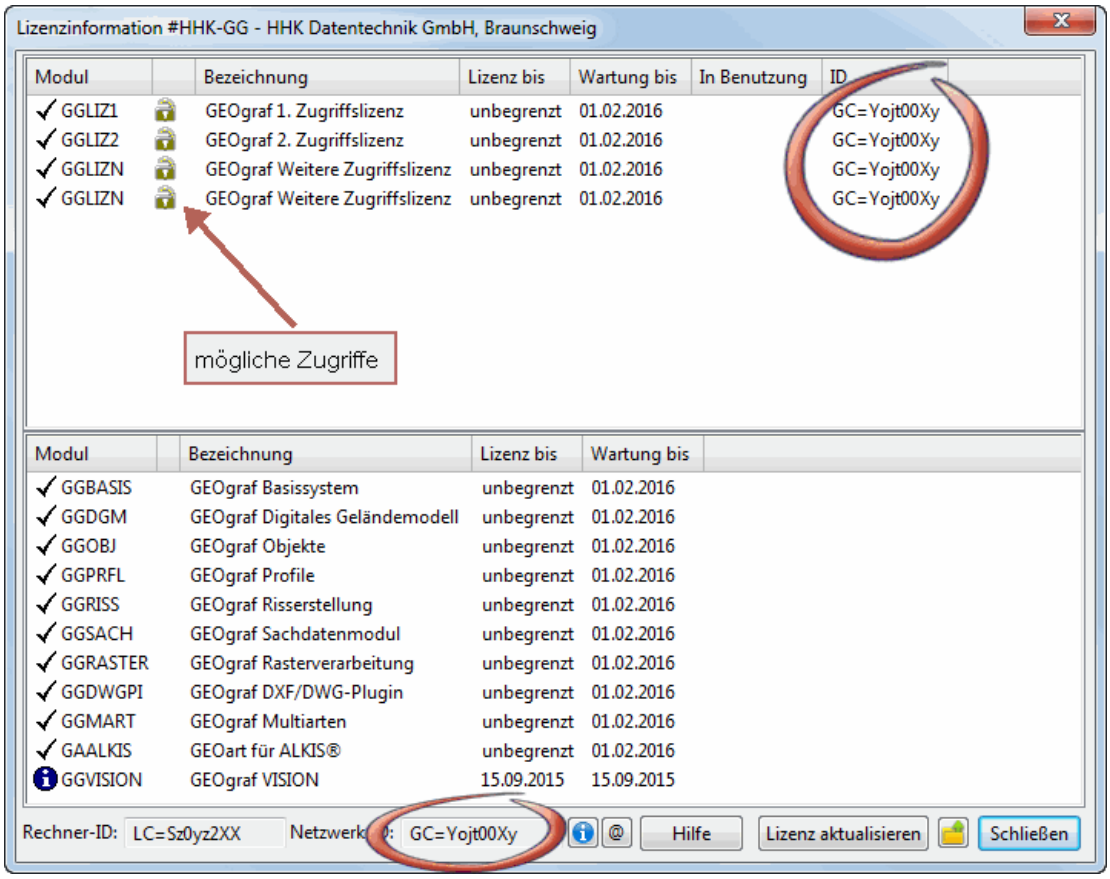
Schritt 3 Die neue Lizenz einspielen

Per Mail erhalten Sie innerhalb kurzer Zeit eine aktualisierte Lizenz von uns. Diese

kopieren Sie in das GEOgraf-Programmverzeichnis, was beispielsweise über den Navigieren-Knopf aus der Lizenzinfo heraus geschehen kann (Achtung: dafür sind Schreibrechte erforderlich). Alternativ können Sie dann auch das neue **Lizenz aktualisieren** benutzen.

Fertig!

Ihre Lizenzinformation zeigt für die Zugriffsmodule links geöffnete Schlösser und rechts die korrekte Netzwerk-ID an. GEOgraf ist nun bereit für die Nutzung im Netzwerk. Im Beispiel unten stehen 4 Netzwerkzugriffe zur Verfügung (GGLIZ1 + GGLIZ2 + 2 * GGLIZN).



Überprüfen Sie dies an allen Rechnern und in allen Installationen, die GEOgraf verwenden wollen.

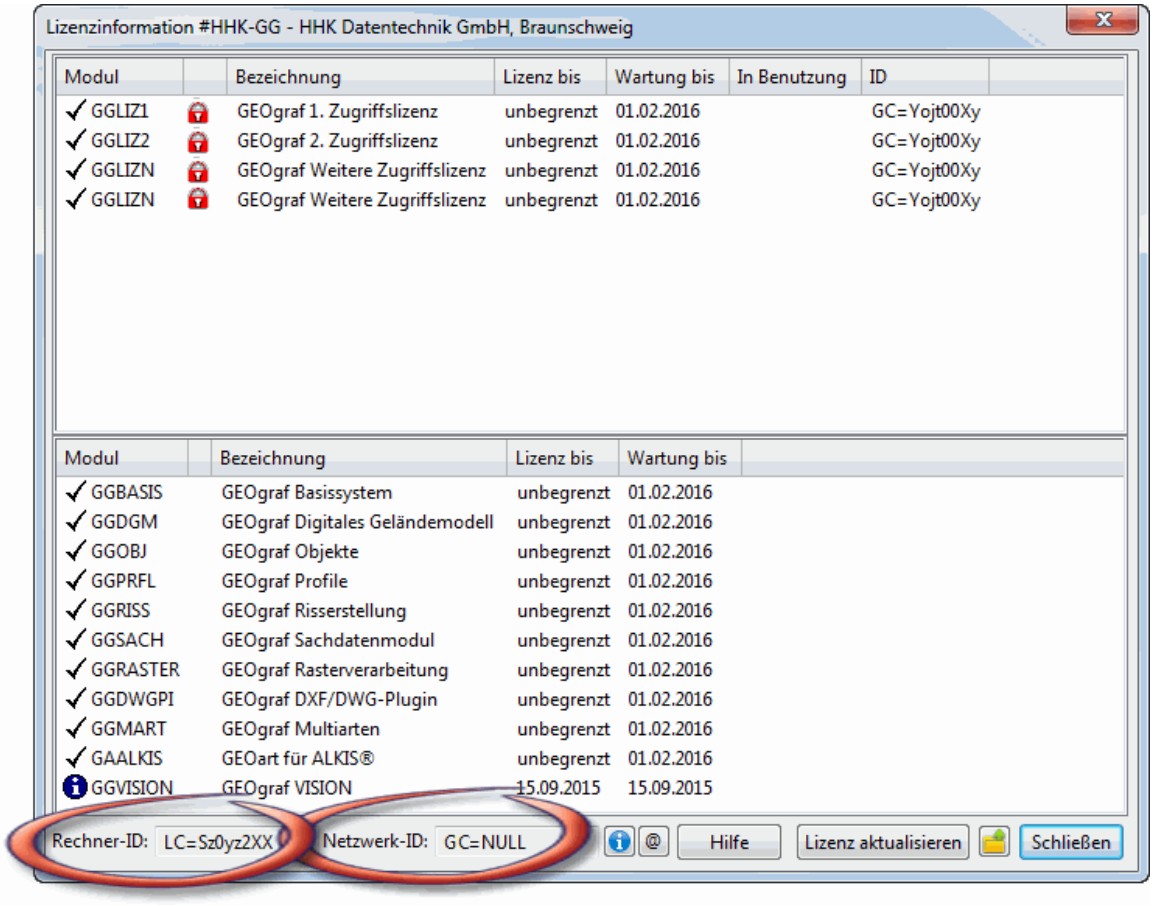
Bei Bedarf lesen Sie noch Anleitung 2: GEOgraf Lizenzierung einzelner Rechner

GEOgraf Anleitung 2: Lizenzierung einzelner Rechner

Wenn Sie an bestimmten Rechnern GEOgraf auch verwenden wollen, wenn der Rechner nicht mit dem lokalen Netzwerk verbunden ist, sollten Sie diesen mit einer rechnerspezifischen Lizenz versehen. Rechner, die dagegen immer im Netzwerk bleiben, können Sie mit der zentralen Lizenzierung der Netzwerk-ID freischalten (Anleitung 1).

Schritt 0 Ausgangslage

Wenn Sie außerhalb Ihres Netzwerks arbeiten, ist die Netzwerk-ID nicht verfügbar. Dies ist unter **?-Menü >> Programminfo** und dort **>> Lizenzinfo**sichtbar: Es werden keine Informationen des HHK Netzwerk-ID Service empfangen (GC=Null).



Schritt 1 Rechner-IDs sammeln

Starten Sie auf allen Rechnern, die Sie außerhalb des Netzwerks einsetzen möchten, **?-Menü >> Programminfo** zur Anzeige der Rechner-ID. Alternativ können Sie außerhalb von GEOgraf die Datei ***lizenz.exe*** aus dem binXX-Verzeichnis starten, die Ihnen die Rechner-ID anzeigt. Aktuell finden Sie diese stets im 'Werkzeugpaket für Ihren Administrator'. Notieren Sie sich die angezeigte Rechner-ID. Achten Sie dabei bitte auf Groß- und Kleinschreibung - wenn möglich kopieren Sie diese Zeichenkette. Schreiben Sie sich zusätzlich ein eindeutiges Merkmal des Rechners auf, zum Beispiel den Rechnernamen, die Seriennummer oder den Besitzer des Rechners.

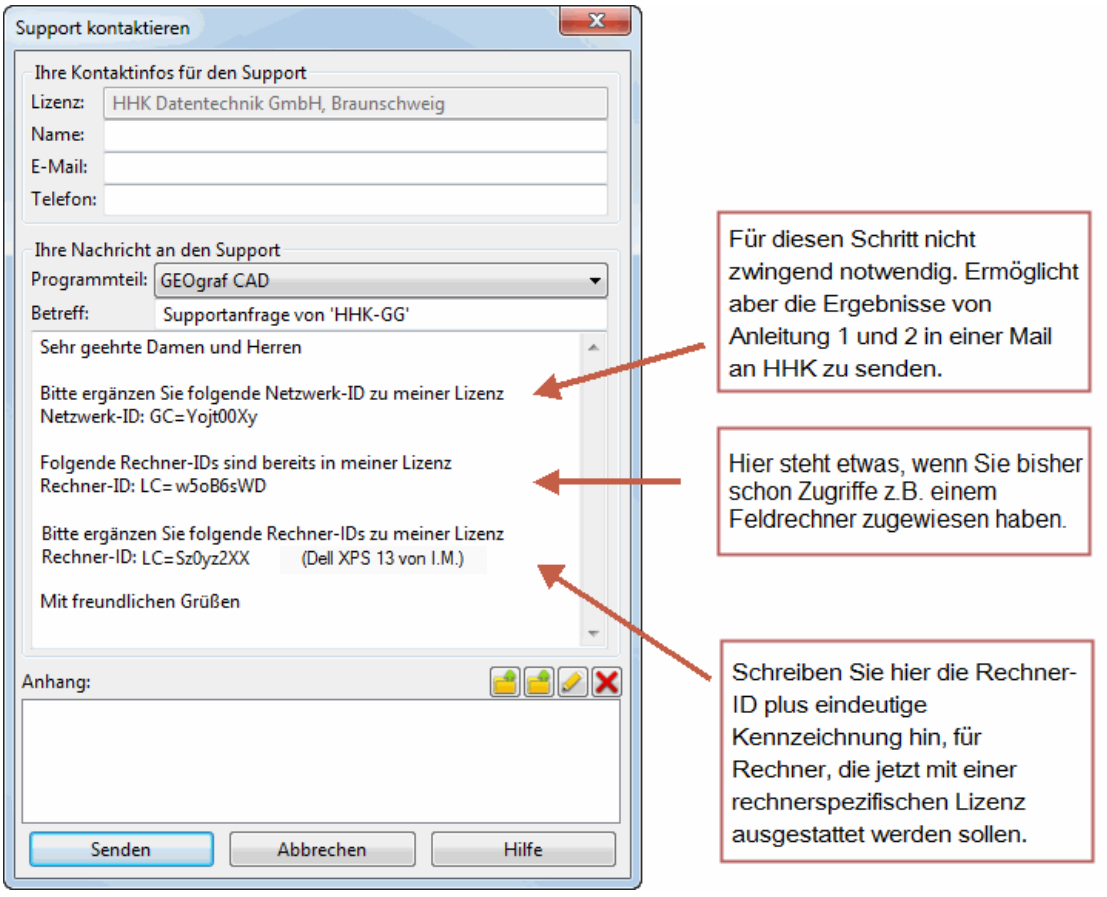
Wozu verwenden wir das eindeutige Kennzeichen?

Wir notieren das eindeutige Kennzeichen in unserer Datenbank. Dieser Eintrag erleichtert es uns selbst im Falle eines Defekts des Rechners später diesen eindeutig zu identifizieren. Zum Beispiel, wenn Sie den Zugriff auf einen anderen Rechner übertragen wollen. Das Kennzeichen wird auch in der Lizenzinfo angezeigt, damit Sie sich einen besseren Überblick verschaffen können.

Schritt 2 Rechner-ID an HHK melden

Im Dialog **?-Menü >> Programminfo** bzw. **>> Lizenzinfo** sehen Sie die Rechner-ID angezeigt. Daneben gibt es einen **[@]**-Knopf zum Mailen.

Dieser öffnet ein Formular, welches eventuell bereits die Netzwerk-ID und bereits in der Lizenz gespeicherte Rechner-IDs enthält. Hier sollten Sie jetzt die gesammelten Rechner-ID(s) und eindeutigen Kennzeichen ergänzen und [**Senden**] drücken. Außerhalb von GEOgraf können Sie natürlich auch eine formlose Mail mit entsprechendem Inhalt direkt an verwaltung@hhk.de senden.



Schritt 3 Die neue Lizenz einspielen

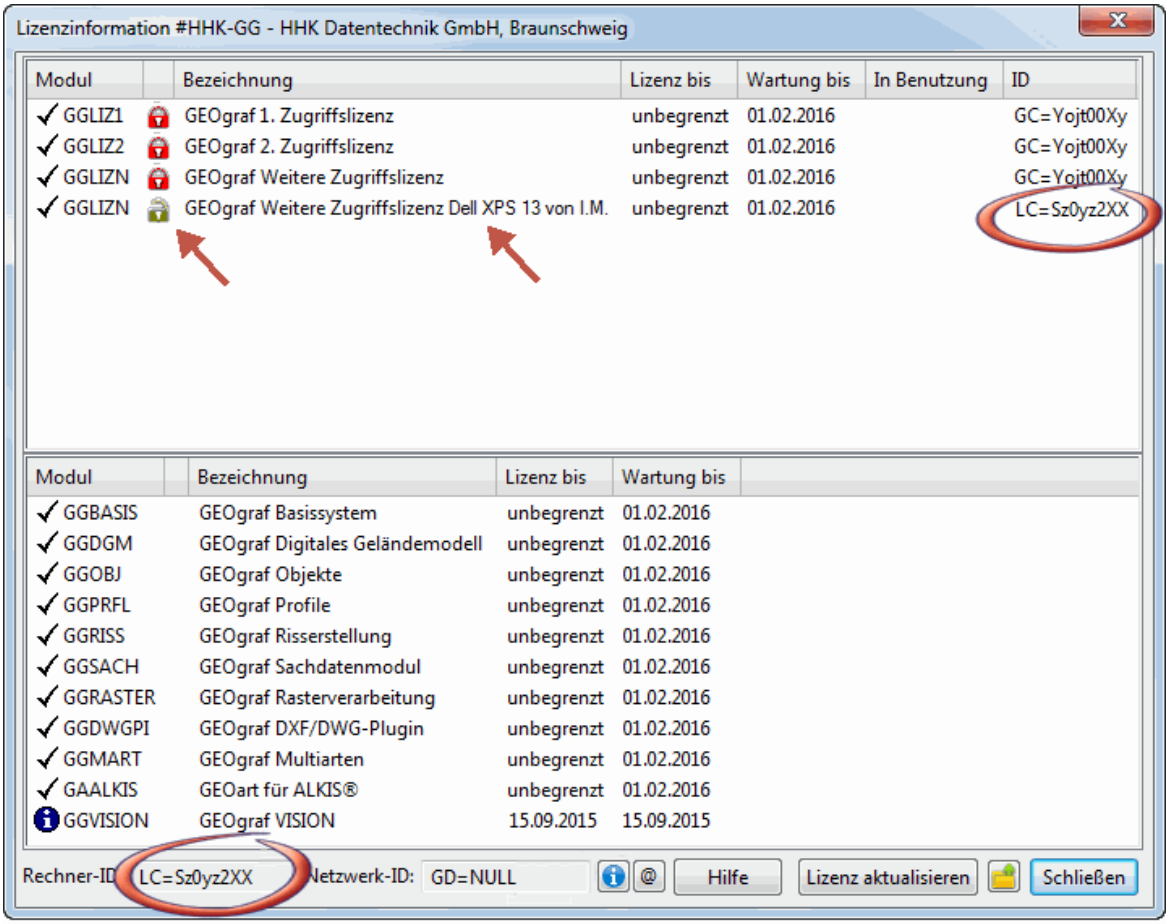
Per Mail erhalten Sie innerhalb kurzer Zeit eine aktualisierte Lizenz von uns. Diese kopieren Sie in das GEOgraf-Programmverzeichnis, was beispielsweise über den Navigieren-Knopf aus der Lizenzinfo heraus geschehen kann (Achtung: dafür sind

Schreibrechte erforderlich). Alternativ können Sie dann auch das neue **Lizenz aktualisieren** benutzen.

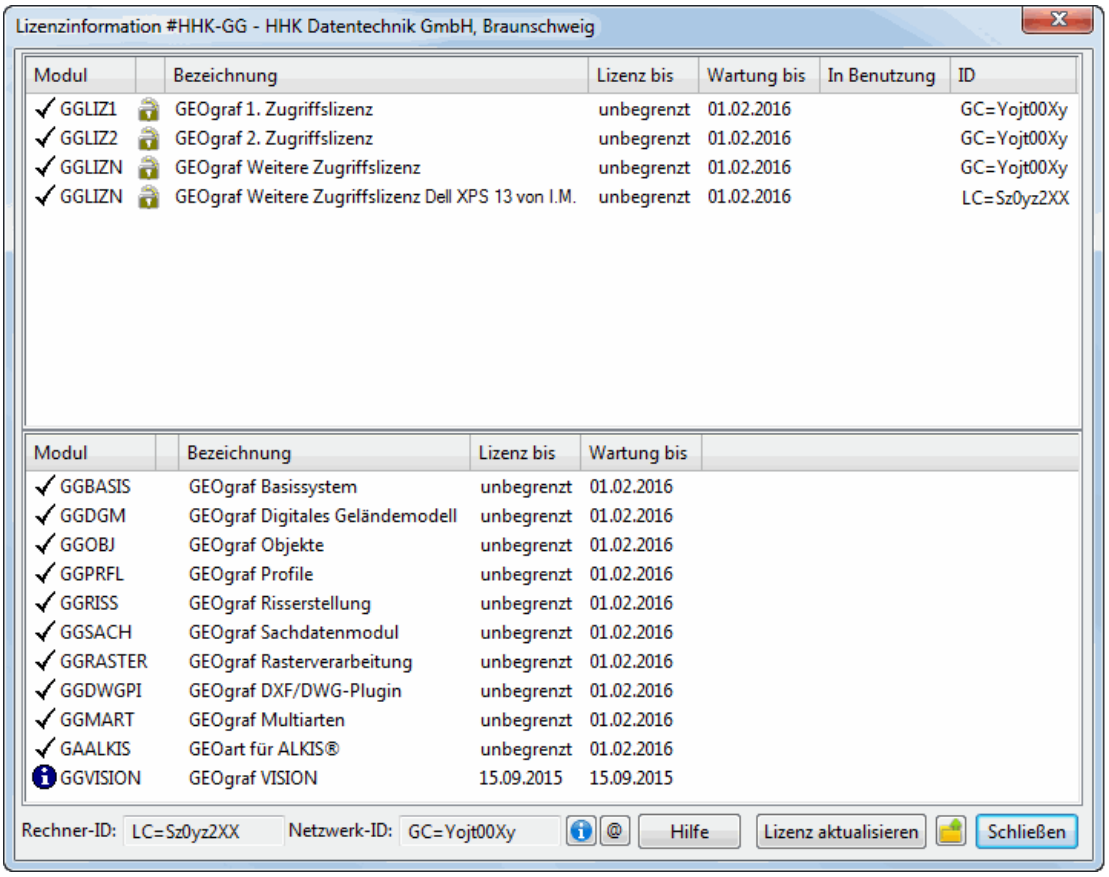
Achtung: Rechnergebundene Lizenzen dürfen nicht in Version 8.0 verwendet werden! Verwenden Sie dort weiterhin Ihre bisherige Lizenz.

Fertig!

Danach wird die Lizenzinformation außerhalb des Netzwerks so aussehen:

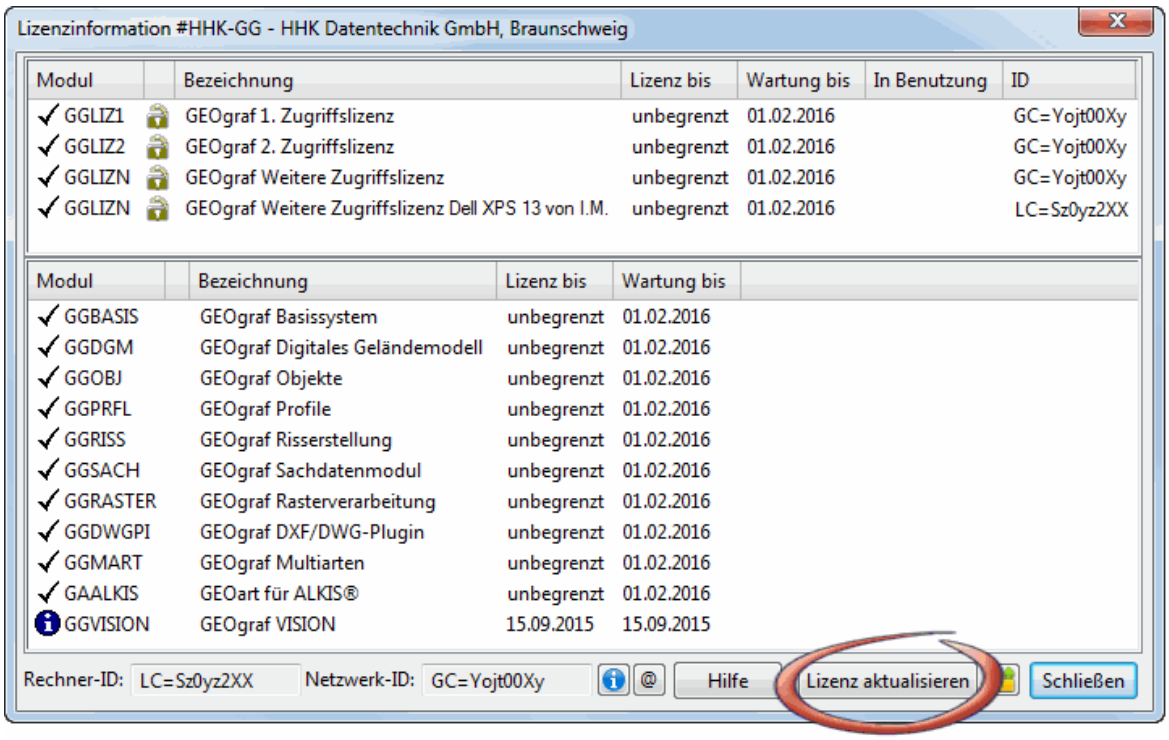


Wenn sich dieser Rechner wieder im Netzwerk befindet, sieht die gleiche Lizenz so aus, nachdem auch Anleitung 1 vollständig bearbeitet wurde: Neben dem Zugriff von dem fest zugewiesenen Rechner mit der Rechner-ID LC=Sz0yz2XX können 3 weitere Mitarbeiter über die Netzwerkzugriffe von beliebigen Arbeitsplätzen arbeiten.


Lizenzinformation #HHK-GG - HHK Datentechnik GmbH, Braunschweig
Modul
Bezeichnung
Lizenz bis
Wartung bis
In Benutzung
ID
GGLIZ1 GEOgraf 1. Zugriffslizenz unbegrenzt 01.02.2016 GC=Yojt00Xy
GGLIZ2 GEOgraf 2. Zugriffslizenz unbegrenzt 01.02.2016 GC=Yojt00Xy
GGLIZN GEOgraf Weitere Zugriffslizenz unbegrenzt 01.02.2016 GC=Yojt00Xy
GGLIZN GEOgraf Weitere Zugriffslizenz Dell XPS 13 von I.M. unbegrenzt 01.02.2016 LC=Sz0yz2XX
Modul
Bezeichnung
Lizenz bis
Wartung bis
GGBASIS GEOgraf Basissystem unbegrenzt 01.02.2016
GGDGM GEOgraf Digitales Geländemodell unbegrenzt 01.02.2016
GGOBJ GEOgraf Objekte unbegrenzt 01.02.2016
GGPRFL GEOgraf Profile unbegrenzt 01.02.2016
GGRISS GEOgraf Risserstellung unbegrenzt 01.02.2016
GGSACH GEOgraf Sachdatenmodul unbegrenzt 01.02.2016
GGRASTER GEOgraf Rasterverarbeitung unbegrenzt 01.02.2016
GGDWGPI GEOgraf DXF/DWG-Plugin unbegrenzt 01.02.2016
GGMART GEOgraf Multiarten unbegrenzt 01.02.2016
GAALKIS GEOart für ALKIS® unbegrenzt 01.02.2016
GGVISION GEOgraf VISION 15.09.2015 15.09.2015
Rechner-ID: LC=Sz0yz2XX
Netzwerk-ID: GC=Yojt00Xy
Hilfe
Lizenz aktualisieren
Schließen

Webservice zum Lizenzdownload

Im GEOgraf kann aus dem Dialog **Lizenzinfo** via [**Lizenz aktualisieren**] die Lizenzdatei direkt aktualisiert werden.



Die Lizenz kommt von unserem HHK-Webserver. Dort steht permanent Ihre aktuelle Lizenz zum Abruf bereit. Schon einige Minuten, nachdem wir eine Änderung in Ihrer Programmausstattung vorgenommen haben, ist die aktualisierte Lizenz für Sie verfügbar. Sie wird auf Knopfdruck heruntergeladen und sofort in das GEOgraf-Programmverzeichnis kopiert. Dabei wird über eine verschlüsselte Verbindung mit dem Webserver kommuniziert.

Bei fehlenden Schreibrechten im ***install***-Verzeichnis kommt zuerst die Windows-Abfrage nach dem Administrator-Kennwort. Bei weiterhin fehlenden Rechten wird die Datei im %TEMP%-Verzeichnis abgelegt und eine Warnung ausgegeben. Von dort kann sie dann mit den nötigen Rechten kopiert werden.

Parallel zum Webservice können Sie von uns immer noch eine E-Mail mit der Lizenz und den zugehörigen Anlagen im PDF-Format bekommen.

Bitte beachten Sie:

- [**Lizenz aktualisieren**] setzt eine Internet-Verbindung voraus. Das Protokoll ist https. Ohne Internet-Verbindung kommt eine entsprechende Fehlermeldung. Im Parameter-Menü von GEOgraf können Sie die Proxyparameter hinterlegen, falls Ihr Internet-Zugriff über einen Proxyserver geregelt ist.
- Die Aktualisierung der Lizenz auf dem Webservice kann nach unseren Erfahrungen in ungünstigen Fällen einige Stunden dauern. Natürlich erst ab dem Moment, in dem unsere Verwaltung eine neue Lizenz für Sie erstellt.

- GEOgraf benutzt Daten aus der bestehenden Lizenz, um sich an unserem Webservice anzumelden. Wenn Sie bisher keine Lizenz eingespielt haben, können Sie auch nicht aktualisieren.
- **Lizenz aktualisieren** löst keine Änderung aus, wenn in Ihrer bei uns hinterlegten Lizenzinformation nichts geändert wurde. Es ersetzt also nicht den @-Knopf oder das Gespräch mit dem Vertrieb. Es erleichtert anschließend das Einspielen der Lizenz.

FAQ zum HHK Lizenzmanagement

Allgemein

Funktioniert die Lizenzierung im Netzwerk auch über WLAN?

Ja. Bei einem Wechsel von LAN zu WLAN bzw. zurück muss der Arbeitsplatz-Rechner jedoch neu gebootet werden.

Kann meine Firewall die Lizenzprüfung stören?

Wenn zwischen dem Rechner mit dem HHK Netzwerk-ID Service und dem Arbeitsplatz Firewalls aktiv sind, so müssen diese eine Kommunikation erlauben. Für Windows-Firewalls regelt dies die Installation und das Arbeitsplatz-Setup (Ausnahme: Win 2003 Server).

Am Rechner mit dem Dienst muss je eine eingehende und ausgehende Regel die Datei hhknetid.exe zulassen, für alle Ports, für alle Netze, UDP.

Am Arbeitsplatz muss je eine eingehende und ausgehende Regel die Dateien ggwin.exe, gga3.exe, gginfo.exe zulassen, für alle Ports, für alle Netze, UDP.

Ich nutze GEOgraf im Terminalserverbetrieb/CITIRX. Ist hier etwas zu beachten?

Im Terminalserverbetrieb sind Netzwerkzugriffe zu verwenden. Eine Netzwerk-ID ist notwendig. Jede Session wird als ein Netzwerkzugriff gezählt.

Was ist in Zukunft bei neuer Hardware zu beachten?

Wenn Sie den HHK Netzwerk-ID Service auf einem anderen Rechner laufen lassen als bisher oder zentrale Hardwarekomponenten ersetzen, so liefert dieser eine neue Netzwerk-ID. Diese muss in Ihrer Lizenz eingetragen sein, damit GEOgraf bzw. GEObüro starten. Eine solche Umstellung sollten Sie am besten mit uns **vorher** kurz durchsprechen, damit es zu keinem Zeitpunkt zu einem Stillstand kommt.

Gleiches gilt bei rechnergebundenen Lizenzen, wenn sich die Hardware ändert oder der Rechner ausgetauscht wird.

Wird Windows 2003 Server für den Netzwerk-ID-Service unterstützt?

In der aktuellen Version unterstützt der HHK Netzwerk-ID Service dieses Betriebssystem. Ggf. sind Anpassungen an der Firewall des Servers manuell durchzuführen.

Was kann ich tun, wenn mein Arbeitsplatz GD=NULL zeigt?

Überprüfen Sie, ob der Rechner mit dem HHK Netzwerk-ID Service läuft und erreichbar ist.

Beispielsweise nach einem Windows 10 Update kann der "Netzwerkerkennungsdienst" automatisch aus geschaltet werden. Dann geht auch kein PING. Per Explorer kann man ihn wieder anschalten.

Überprüfen Sie, ob der Dienst auf diesem Rechner noch läuft. Starten Sie ihn ggf. neu.

Überprüfen Sie, ob es eine neuere Version des Dienstes gibt und installieren Sie diese.

Tragen Sie unter ?-Menü >> Programminfo >> **[i]**-Knopf die IP-Adresse des Rechners ein, auf dem der Dienst läuft. Geben Sie dazu die Portnummer an und speichern mit [OK].

Prüfen Sie, ob andere Programme den verwendeten Port in Ihrem Netzwerk belegen (z.B. Telefonsoftware) und installieren Sie den Dienst ggf. mit einer anderen Portnummer als der vorgeschlagenen 2000.

Überprüfen Sie die Firewall-Regeln.

Überprüfen Sie, ob der Name der Arbeitsgruppe auf Server und Arbeitsplatz identisch ist ('Arbeitsgruppe' und 'Workgroup' sind nicht identisch).

Was ist wenn etwas schief läuft?

Wir von HHK haben uns gut vorbereitet, um Ihnen das neue HHK Lizenzmanagement so bequem und einfach wie möglich zu machen. Sollten dennoch Schwierigkeiten auftauchen, so kontaktieren Sie uns umgehend. Wir finden schnell die passende Lösung.

GEOgraf

Kann ich meine Entscheidung zur Lizenzierung z.B. von einzelnen Rechnern wieder revidieren?

Natürlich. Eine einfache Mail mit den Veränderungen an HHK genügt. Eine regelmäßige mehrfache Änderung ist nicht vorgesehen.

Ich habe auf meinen Feldrechnern schon Rechner-IDs. Reicht das?

Nein. Für den Einsatz von GEOgraf / GEOgraf Feld auf Feldrechnern ist damit die Rechnerbindung geregelt. Aber für Ihre weiteren Zugriffslizenzen auf weiteren PCs müssen Sie tätig werden. Es muss eine Netzwerk-ID eingetragen sein, oder **alle** Zugriffe müssen eine Rechner-ID erhalten. Die neue Lizenz muss auf die Feldrechner gebracht werden. Sonst startet GEOgraf auch auf den Feldrechnern nicht mehr.

Hinweis: Unter gewissen Umständen kann Version 8.1 eine andere Rechner-ID ausgeben als vorherige Versionen. Dann funktioniert GEOgraf Feld nicht mehr. Testen Sie bitte nach dem Update auf Version 8.1 *noch im Innendienst*, ob die aktuelle Rechner-ID mit der lizenzierten überein stimmt.

Ich verwende ein GEOgraf SINGLE. Muss ich tätig werden?

Nein. Bei GEOgraf SINGLE ist der Zugriff über einen Dongle geregelt. Dies bleibt auch weiterhin so.

Warum taucht in der Lizenzinfo bei den Zugriffen jetzt ein GGLIZ1 auf?

Einige Modul wie **GGBASIS** oder **GGFELD-B** beinhalten eine Zugriffslizenz. Dies wird nun auch verdeutlicht, indem ein Zugriff **GGLIZ1** aufgeführt wird.

Was ist mit meinem LIZA?

Die Zugriffslizenz GGLIZA ist hauptsächlich für den Einsatz im Außendienst bestimmt und damit rechnergebunden. Daher ist Anleitung 2 zu beachten.

Ich besitze ein Modulpaket (GEOgraf Ingenieur-Basispaket, GEOgraf ALKIS-Basispaket, GEOgraf ALKIS-Bundle für INGRADA web). Muss ich tätig werden?

Ja. Diese Modulpakete sind im Netzwerk einsetzbar und nutzen die neue Technik des HHK Lizenzmanagement.

Mein Kunde hat den GEOgraf Viewer / ViewerPRO installiert. Muss dort auch etwas eingerichtet werden, damit er meine Daten weiterhin betrachten kann?

Ist nur der kostenlose Viewer in der Anwendung, so fragen diese nicht nach einer Netzwerk-ID und benötigen wie bisher keine Rechner-ID.

Der ViewerPRO (GGVIEWPL) und der ViewerPRO ALKIS (GGVIEWPL3A) mit Lizenz benötigen eine Netzwerk-ID bzw. Rechner-ID.

Werden die Programme GGINFO.EXE und GGVIEW.EXE aus einer Vollinstallation heraus verwendet, in der auch Netzwerkzugriffe lizenziert sind, so müssen Sie die Anleitungen zur Netzwerk-ID beachten.

Ich habe nur das GEOgraf INFO installiert. Muss dort auch etwas eingerichtet werden?

Ja. Auch GGINF1 in der Lizenz fragt nach einer Netzwerk-ID oder benötigt eine Rechner-ID.

Werden die Programme GGINFO.EXE und GGVIEW.EXE aus einer Vollinstallation heraus verwendet, in der auch Netzwerkzugriffe lizenziert sind, so müssen Sie die Anleitungen zur Netzwerk-ID beachten.

Ich möchte meine Lizenzen rechnergebunden verwalten, aber zurzeit nicht alle Zugriffe eintragen. Kann ich Zugriffe frei lassen?

Nein. Das geht nur mit einer Netzwerk-ID. Ohne Netzwerk-ID muss jeder Zugriff mit einer Rechner-ID versehen werden, damit GEOgraf 8.1 startet.

Wir nutzen GEOgraf auch zur Ausbildung. Ist für diese gesonderte Lizenz auch die Anleitung umzusetzen?.

Nein. Ausbildungslizenzen benötigen keine IDs und gelten nur auf Zeit.

Wird GEOgraf Version 8.0 nach dem 1.10.2015 laufen, auch wenn keine Netzwerk-ID / Rechner-ID in der Lizenz steht?

Ja. Diese Frist greift erst mit Version 8.1. Wir empfehlen jedoch, die Einrichtung einer Netzwerk-ID bereits vorzunehmen. Dann können Sie nach einem Update die Version 8.1 sofort nutzen. Für die Einrichtung benötigen Sie lediglich das Werkzeugpaket für Ihren Administrator , das Sie dann aus Ihrem bin-Verzeichnis heraus starten.

Für rechnergebundene Zugriffe muss die Version 8.1 verwendet werden.

GEObüro

Führt GEObüro auch das neue Lizenzierungsmodell ein?

In GEObüro wird das neue Lizenzmodell voraussichtlich in der Version 4.8.0.0 eingeführt.

GEOgraf und GEObüro nutzen dann den gleichen **HHK Netzwerk-ID-Service** in Ihrem Netzwerk.